

„Weil ich die besten Ideen für die Stadt habe“

Sechs Fragen an Thomas Stübke

Am 10. September wird gewählt. Für nächsten Dienstag, 5. September, lädt unsere Zeitung um 19 Uhr zur großen Podiumsdiskussion in die „Rote Schule“ in Obernkirchen ein. Bis dahin sollen die Kandidaten für das Bürgermeister-Amt jeweils sechs Fragen der etwas anderen Art beantworten. Den Beginn macht Thomas Stübke (Bündnis 90/Die Grünen).

Mal ganz unbescheiden: Warum sollen die Obernkirchner Sie zum Bürgermeister wählen?

Weil ich die besten Ideen für Obernkirchens Zukunft habe, vor allem für eine notwendige Energiewende, die von der Bevölkerung mitgetragen werden müsste. Und weil ich am ehesten für ein Team stehe, das Obernkirchen weiter entwickelt.

Sie spielen kaum die grüne Karte. Ist es ein Nachteil, sich als Mitglied der Grünen um das Bürgermeisteramt zu bewerben?

Meine grünen Parteifreunde wollten mich schon während der Zeit meiner Kandidatur aus der Partei ausschließen, um meine Chancen zu erhöhen. Das konnte ich gerade noch abwenden.

Würden Sie gewählt werden und nach acht Jahren nicht wieder, stünden Sie wohl arbeitslos auf der Straße. Ist das nicht ein sehr hohes Risiko?

Das ist ein großes Risiko, das wir innerhalb der Familie abgestimmt haben. Aber es ist ein kalkulierbares Risiko, denn wenn ich gut bin, werde ich wiedergewählt.

Nennen Sie uns ein Projekt, das Ihnen am Herzen liegt und das Sie besonders gern umsetzen würden.

Die Energiewende, aber auch die touristische Entwicklung der Stadt mit dem Stift. Hier gibt es noch viel Potenzial, das entwickelt werden muss.

Heye, Trittin und das Zwangspfand: Grüne Politiker hat der Glashersteller wohl nicht sehr stark in sein Herz geschlossen. Haben Sie schon mit Vertretern der Firma diskutiert?

Leider noch nicht, aber besonders im Bereich Energie steht das auf der Tagesordnung und ist auch dringend erforderlich.

Bei sechs Kandidaten: Rechnen Sie mit einer Stichwahl und wenn ja, wer gegen wen?

Natürlich rechne ich mit einer Stichwahl: Und zwar Stübke gegen Schäfer. rnk / rnk